

Spitzbergen und Scoresbysund

Schiff:
Hondius

Termin:
25.07.2027
16 Nächte



Preis ab

13.610 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseverlauf



Tag 1: Anreise / Oslo

Fluganreise in die norwegische Hauptstadt **Oslo**. In der charmanten und modernen Stadt am Oslofjord leben etwa 690.000 Einwohner. Sie können auf eigene Faust jede Menge sehen und entdecken. Zu den Sehenswürdigkeiten gehören u. a. das königliche Schloss mit täglicher Wachablösung, das Rathaus, das Fram Museum für polare Entdeckerfans, die Oper, Norwegens größte Institution für Musik und Bühnenkunst, das Munch Kunst-Museum mit ihren Gemälden und zeitgenössischer Kunst von Weltrang. Auch Kulinarisch ist für jeden Geschmack etwas dabei, ob in modernen Restaurants oder gemütlichen Lokalen. Übernachtung in einem Flughafenhotel.



Tag 2: Oslo / Longyearbyen / Einschiffung

Sie landen in **Longyearbyen**, dem Verwaltungszentrum von Spitzbergen, der größten Insel des Svalbard-Archipels. Genießen Sie einen Spaziergang durch diese ehemalige Bergbaustadt, deren Pfarrkirche und das Svalbard-Museum faszinierende Sehenswürdigkeiten bieten. Auch wenn die Landschaft karg wirkt, wurden hier mehr als hundert Pflanzenarten nachgewiesen. Am frühen Abend läuft das Schiff aus dem Isfjord aus, wo Sie vielleicht den ersten Zwergwal Ihrer Reise gesichtet haben.



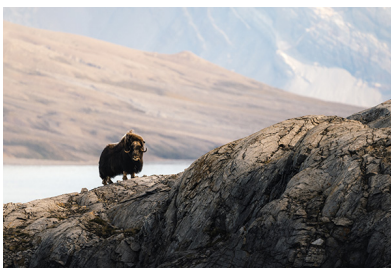
Tag 3: Raudfjord

Der **Raudfjord** befindet sich an der Nordküste Spitzbergens. Er ist ein weiter Fjord, voll mit Gletschern und vielleicht sogar von Ringel und Bartrobben besucht. Die Kliffs und die Küstenlinie des Fjordes bieten gute Brutmöglichkeiten für Seevögel haben eine reiche Vegetation und bieten die Möglichkeit Eisbären zu sehen.



Tag 4-6: Seetage

Wenn Sie auf der Ostgrönlandströmung entlang des Randes des Meereises in Richtung Südwesten fahren, können Sie schließlich die Küste Nordostgrönlands erblicken. Halten Sie Ausschau nach Eisbären, Robben, Walen und Zugvögeln. Je nach Meereisbedingungen können Sie bereits am Ende des 6. Tages an der Mündung des Davy Sound an Land gehen.



Tag 7: Sehenswürdigkeiten des arktischen Sommers

Den ersten Teil des Tages werden Sie in **Antarctic Havn** verbringen, einem natürlichen Hafen für das alte historische Schiff „Antarctic“. Im Südwesten erstreckt sich ein weitläufiges Tal, in dem Sie Gruppen von Moschusochsen beobachten können. Später gehen Sie möglicherweise an der Mündung eines der südlich davon gelegenen Fjorde an Land, beispielsweise an der Ostseite des Nathorst-Fjords. Das hängt jedoch ganz von den Eisverhältnissen ab.



Tag 8: Ankunft am größten Fjord der Erde

Heute erreichen Sie den **Scoresbysund**, während Sie entlang der vergletscherten Boons Kyst segeln. Sie können auch eine Zodiac-Fahrt an einer der Gletscherfronten vorbei unternehmen und die Basaltsäulen sowie die Eisformationen der Vikingebugt besichtigen. Am Nachmittag ist geplant, an der Ostküste von Milne Land vorbei zu fahren, inmitten einer Vielzahl riesiger Eisberge. Anschließend fahren Sie weiter an Bjørnøer vorbei und fahren in den Øfjord.



Tag 9: Farben des Umhangs

Das Ziel ist eine Zodiac-Fahrt in der Nähe von **Sorte Ø**, umgeben von Eisbergen. Ihr kühles Blau-Weiß bildet einen starken Kontrast zu den nahegelegenen Sedimenthängen. Am Nachmittag ist eine Fahrt durch die nördlichen Teile des **Røde Fjords** und in den **Harefjord** geplant, bei der man Moschusochsen und das warme Herbstlaub bewundern kann.



Tag 10: Sydkap

Am Morgen begegnen Sie kolossalen Eisbergen, von denen einige über 100 Meter hoch und mehr als einen Kilometer lang sind. Die meisten von ihnen liegen auf Grund, da der Fjord nur etwa 400 Meter tief ist. Anschließend gehen Sie in der Nähe von Sydkap an Land, wo Sie einen herrlichen Blick auf Hall Bredning genießen und gute Chancen haben, Polarhasen zu sehen. Die heutige lange Wanderung führt von Sydkap nach Nordøstbugt (12 km in nordöstlicher Richtung), wo der von Holger Danskes Briller kommende Fluss ins Meer mündet. Wir planen, entlang der Küste nach Süden bis nach Satakajik zu wandern, wo Sie Walwirbel und die Überreste von Thule-Sommerhäusern sehen werden. Passagiere, die nicht an der langen Wanderung teilnehmen möchten, treffen an diesem Ort zu ihrer zweiten Exkursion des Tages auf uns.



Tag 11: Siedlung am Scoresbysund

Heute landen Sie in der Tundra auf **Liverpool Land** im Hurry Inlet. Am Nachmittag machen Sie Halt in **Ittoqqortoormiit**, der mit rund 500 Einwohnern größten Siedlung im Scoresbysund. In der Post können Sie Briefmarken für Ihre Postkarten kaufen oder einfach einen Spaziergang machen, um die Schlittenhunde und die zum Trocknen aufgehängten Felle von Robben und Moschusochsen zu sehen. Am Nachmittag fahren Sie weiter nach Süden und passieren dabei die malerischen Landschaften der Blosseville-Küste.



Tag 12: Stewart-Ø / Römer-Fjord

Die Insel **Stewart Ø** ist ein wichtiger Jagdstandort für die Bewohner von Scoresbysund und zudem ein gutes Gebiet, um Eisbären, Narwale und die schönen Überreste von Thule-Häusern zu beobachten. Der **Römer-Fjord** bietet Ihnen die Möglichkeit, weit ins Landesinnere zu fahren, da er an seiner Mündung keine Gletscherfront aufweist und nicht mit Eis verstopft ist. An dieser Stelle haben Sie vielleicht die Gelegenheit, Narwale zu beobachten. An der Westküste, etwa auf halber Strecke zur Fjordmündung, befinden sich heiße Quellen.



Tag 13: Nansen-Fjord

Einer der schönsten Fjorde Ostgrönlands mit guten Anlegemöglichkeiten, umgeben von Gletscherfronten und reich an Wildtieren, darunter verschiedene Robbenarten und oft auch Narwale.



Tag 14: De Reste-Bucht / d'Aunay-Bucht

Wir planen, in die Buchten **De Reste Bugt** und **d'Aunay Bugt** zu fahren – große Fjorde, die 1833 vom Franzosen De Blosseville benannt wurden, als er an dieser heute als Blosseville-Küste bekannten Küste zahlreiche Entdeckungen machte. Die Chancen, in diesen Fjorden Bären, Narwale und Robben zu sehen, stehen recht gut.



Tag 15: Seetag

An einem Seetag haben Sie die Gelegenheit, beim Umrunden des Nordwestens Islands Wale und Seevögel zu beobachten.



Tag 16: Akureyri / Ausschiffung / Reykjavik

Jedes Abenteuer, egal wie groß, muss irgendwann zu Ende gehen. Sie gehen in **Akureyri** von Bord, von wo Sie mit einem Bus nach Reykjavik (Bushaltestelle Harpa Concert Hall and Conference Center in Austurbakki) gebracht werden. Übernachtung in Reykjavik.



Tag 17: Reykjavik/ Rückreise

Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen.

Enthaltene Leistungen

- Linienflug mit LH/SAS nach Longyearbyen und zurück von Keflavik in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Oslo oder in Longyearbyen vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Reykjavik nach der Schiffsreise.
- Schiffsreise (14 Nächte) in der gebuchten Kabinenkategorie ab Longyearbyen/bis Akureyri.
- Vollpension an Bord inkl. Wasser, Kaffee/Tee zu den Mahlzeiten.
- 24-Stunden Snacks (Suppe, Kekse und Cracker) und Kaffee/Tee an Bord.
- Wasserstationen zum kostenlosen Auffüllen Ihrer Wasserflasche.
- Kostenlos WiFi an Bord (täglich 1,5 GB pro Person; Verfügbarkeit abhängig vom Fahrgebiet) Zusätzliche Internetverbindung gegen Aufpreis möglich (5 GB ab 25 €).
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge an Bord.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen.
- Transfers mit dem Flybus zwischen Flughafen, Hotel und Schiff in Longyearbyen.
- Bustransfer von Akureyri nach Reykjavik.
- Transfer mit dem Flybus zwischen Hotel in Reykjavik und Flughafen.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Ein Reiseführer Spitzbergen und Grönland pro Kabine.
- Digitales Reisetagebuch mit Bilder und Video.

Nicht enthaltene Leistungen

- Reiserücktritt- und Abbruchversicherung (empfohlen).
- Auslandsrankenversicherung inkl. Krankenrücktransport (obligatorisch).
- Trinkgelder an Bord (Empfehlung: ca. 10 – 15 Euro pro Person und Tag).
- Sitzplatzreservierung im Flugzeug.
- Visum- und Passgebühren (falls erforderlich).
- Nicht erwähnte Transfers.
- Zum Teil Örtliche Taxes (z. B. bei Hotels in Island); direkt vor Ort zu begleichen.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.

- Die Einfahrt in den Scoresbysund kann nicht garantiert werden. Falls es aufgrund der Eisverhältnisse nicht möglich sein sollte, wird ein Alternativprogramm durchgeführt.
- Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Für Expeditionen nach Grönland gilt: alle Teilnehmer, die 66 Jahre oder älter sind oder eine Behinderung oder Vorerkrankung haben, müssen ein ärztliches Attest vorlegen. Dieses muss die Eignung des Reisenden für die Expedition bestätigen, einschl. seiner Fähigkeit, alle notwendigen Medikamente mitzubringen und mit den Herausforderungen abgelegener und klimatisch anspruchsvoller Umgebung zurechtzukommen. (Quelle: https://expeditionsgreenland.gl/indhold/apply-for-an-expedition-permit/medical-certificate?sc_lang=en, Stand Mai 2025).
- Bitte beachten Sie, daß bei inkludierten Charterflügen die Gepäckbestimmungen und Freigrenzen abweichen können.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen keine Gebühren an, außer nötige Einzelzimmerzuschläge in Hotels bei An- oder Abreise.
- Der Transfer zwischen Bus und Hotel in Reykjavik nach der Schiffsreise erfolgt in Eigenregie.

Aktivitäten



Vorträge an Bord

Täglich werden Vorträge vom Expeditionsteam und mitreisenden Polar-Experten angeboten. Themen können folgende sein: Tierwelt, Meeresbiologie, Geographie, Geologie, Glaziologie, Ornithologie, Umweltwissenschaft, Kultur und Geschichte. Die Vorträge erfolgen in der Regel in englischer Sprache. Bei ausgewählten Reisen sind deutschsprachige Experten an Bord. (Inklusive)



Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behilflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote. (Inklusive)



Wanderungen

Erkunden Sie das Landesinnere. Sie starten von den Küsten der Polarmeere und haben eine vielfältige Auswahl an Trekkingrouten und Wanderausflügen, die für jedermann geeignet sind. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Sie brauchen keine Erfahrung mitbringen, jedoch die notwendige Kondition und einen guten Gesundheitszustand. Es werden etwa ein bis drei verschiedene Arten von Wanderungen angeboten, von gemütlichen Spaziergängen bis zu anspruchsvollen Wanderungen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. (Inklusive)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser.(Inklusive)



Lange Wanderungen

Lange Wanderungen sind für Gruppen von maximal 24 Passagieren geeignet, begleitet von zwei bewaffneten Expeditionsmitarbeitern und einem Schlauchboot, das vorausfährt, um entlang der Küste nach Eisbären Ausschau zu halten. Passagiere, die an dieser Aktivität teilnehmen, sollten bereit und in der Lage sein, mindestens 15 km in halbwegs unebenem Gelände zu Fuß zu gehen, das Küsten, Tundra, niedrige Hügel und Flussüberquerungen umfasst. Die Wanderungen dauern vom Anfang bis zum Ende etwa sechs Stunden, Ruhezeiten inbegriffen. Wir gehen in gemäßigtem Tempo und überqueren kein alpines Gelände. Passagiere, die nicht an langen Wanderungen teilnehmen, landen morgens am Startpunkt der Wanderung und fahren mit dem Schiff dann zum Endpunkt der Wanderung, wo sie am Nachmittag zum zweiten Mal anlegen und wandern können. Die Aktivität ist inklusive, sollte aber vor Ihrer Reise reserviert werden.

Expeditionsteam



Expeditions-Team

Bei jeder Expeditions-Kreuzfahrt werden Sie von einem internationalen und erfahrenen Experten-Team begleitet. Sie laden zu interessanten Vorträgen und Präsentationen rund um die polare Welt ein, begleiten Sie bei den Ausflügen und Aktivitäten und sorgen für Ihre Sicherheit an Bord und bei den Ausflügen.

Kabinen & Preise

Reisetermin: 25.07. - 10.08.2027

Schiff: [Hondius](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung	Preis in € pro Person
A4	3	Vierbettkabine	10.325 €
A3	3	Dreibettkabine	12.045 €
A2	3	Zweibettkabine	13.610 €
A1	3	Kabine zur Alleinbenutzung	22.090 €
B2	4	Zweibettkabine	14.770 €
B1	4	Kabine zur Alleinbenutzung	24.065 €
C2	6	Deluxe Kabine	15.625 €
D2	6	Superior Kabine	17.040 €
E2	7	Junior Suite	19.210 €
F2	7	Grand Suite	20.520 €

Hotels für Verlängerungsnächte

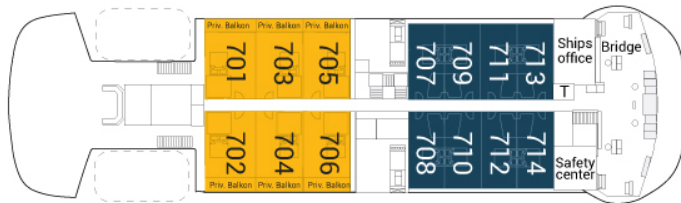
- Radisson Blu Airport Oslo: ab 160 € ÜF/DZ, 300 € ÜF/EZ
- Thon Hotel Opera, Oslo Zentrum: ab 160 € ÜF/DZ, 300 € ÜF/EZ
- Radisson Blu Polar Longyearbyen: ab 180 € ÜF/DZ, 330 € ÜF/EZ
- Center Hotel Arnarhvoll Reykjavik: ab 150 € ÜF/DZ, 290 € ÜF/EZ

Preise pro Person/Nacht

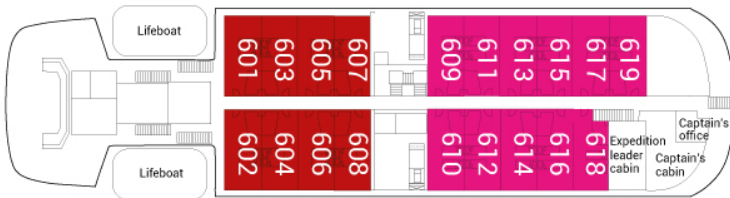
Fluginformationen

- Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München inklusive
- Bremen, Hannover, Stuttgart, Wien, Zürich + 60 €

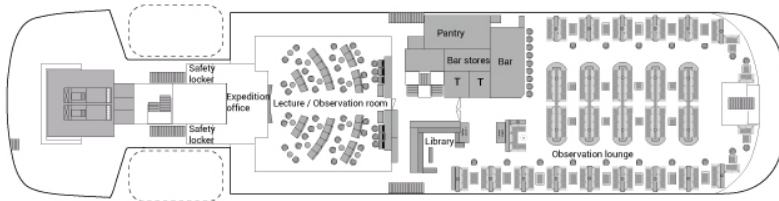
Ihr Schiff auf dieser Reise: [Hondius](#)



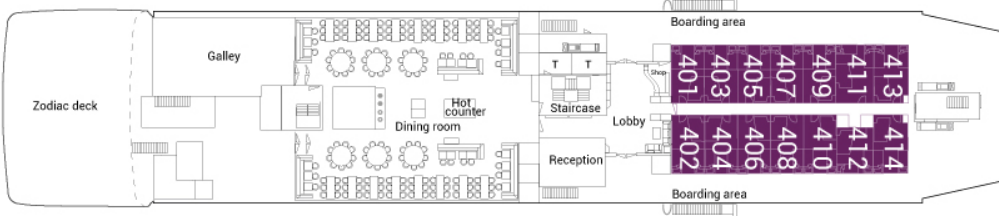
Deck 7



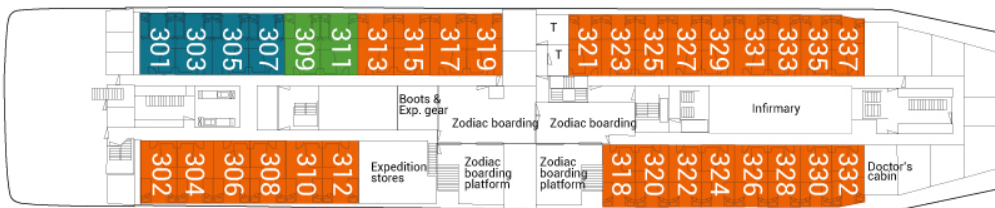
Deck 6



Deck 5



Deck 4



Deck 3